

Der ISSA Master of Yacht ist die höchste Zertifizierungsstufe innerhalb des ISSA-Ausbildungssystems und stellt den Gipfel der Kompetenz im Bereich der Yachtführung dar. Dieses Fortbildungsprogramm richtet sich an erfahrene Skipper, die Segelyachten mit einer Länge bis 24 Meter sicher und souverän unter den unterschiedlichsten Wetterbedingungen sowie auf uneingeschränkten Küsten- und Hochseereisen führen möchten.

VORAUSSETZUNGEN & RAHMENBEDINGUNGEN

Mindestalter – 18 Jahre

Mindestens 60 Tage auf See als Skipper oder Wachführer, auf min. 5 Reisen in 3 verschiedenen Seegebieten (davon Tidengewässer)

Mindestens 2 Törns über je 100 Seemeilen als Skipper

Gültiges SRC/VHF-Funkzeugnis

Erste-Hilfe-Zertifikat

Sea Survival-Zertifikat

Ausbildung durch einen ISSA-Instruktor mit Master of Yacht-Lizenz

Empfohlene Ausbildungsdauer: 40 Stunden (ca. 10–14 Tage)

THEORETISCHE INHALTE

NAVIGATION (KLASSISCH & ELEKTRONISCH)

- Seekarten, Kartenpublikationen & Kartensymbole
- Tote Rechnung & Positionsbestimmung
- Elektronische Navigation (GPS, Plotter, Navionics)
- Radar-Grundlagen & ARPA
- Astronomische Navigation (Grundlagen)
- Positions-Fixierung, Fehlerkreise & Fehleranalyse

GEZEITEN & STRÖMUNGEN

- Gezeitenberechnung für Häfen & Reeden
- Gezeitenströme & deren Einfluss auf die Routenplanung
- Spring- & Nipptiden in Tidengewässern

TÖRNPLANUNG & PILOTAGE

- Offshore-Passage-Planning auf hohem Niveau
- Nachtnavigation & Einlaufen bei eingeschränkter Sicht
- Pilotage in Tidengewässern und engen Fahrwassern

METEOROLOGIE

- Synoptische Meteorologie & Wettersystemanalyse
- Fronten, Druckgebiete & Sturmwarnsignale
- Wettervorhersagen aus verschiedenen Quellen (inkl. moderner Apps)
- Schwerewetterkunde & Entscheidungsfindung

KOLLISIONSVERHÜTUNGSREGELN (IRPCS/KVR)

- Vollständige & sichere Anwendung der internationalen Regeln
- Lichter, Formen, Schall- und Lichtsignale
- Ausweichsituationen & Verantwortung



SEERECHT & MARITIME GRUNDLAGEN

- Grundlagen des internationalen Seerechts
- Hafenein- & -ausklarierung, Zoll & Einreise
- Schiffsregistrierung & Dokumentation

SCHIFFSTECHNIK

- Yachtkonstruktion & Stabilität
- Riggkunde & Mastinspektion
- Dieselmotoren, Kraftstoffsystem, Kühlwasser, Getriebe
- Bordelektrik, Navigation & Kommunikationssysteme
- Rettungsausrüstung & Überprüfung

SICHERHEIT & NOTFALLMANAGEMENT

- GMDSS & Notrufkommunikation
- Rettungsinsel, EPIRB, SART
- Brandbekämpfung & Leckabwehr
- Notrufsignale (Pyrotechnik, MAYDAY)
- Umweltschutz auf See

ÖKOLOGIE & SOZIALE KOMPETENZ

- Umweltbewusstsein beim Segeln
- Führungsverantwortung gegenüber der Crew

PRAKTISCHE INHALTE

SCHIFFSFÜHRUNG UNTER SEGEL

- * Segelführung und Trimm unter allen Bedingungen
- * Schwerwettermanöver (Reffen, Sturmbesegelung, Beidrehen)
- * Halsen und Wenden unter Druck
- * Segelbergung und Notsegel setzen

SCHIFFSFÜHRUNG UNTER MOTOR

- * An- und Ablegen in schwierigen Situationen (Strom, Wind, enges Hafenbecken)
- * Schleppen und geschleppt werden
- * Ankermanöver in Tidengewässern

NACHTNAVIGATION

- * Navigieren und Manövrieren bei Dunkelheit
- * Identifikation von Lichtern, Leuchtfeuern und anderen Schiffen

MANN-ÜBER-BORD (MOB)

- * MOB-Manöver unter Segel und Motor, auch bei Nacht
- * Bergeverfahren und Rettungssicherung

FÜHRUNG & CREWMANAGEMENT

- * Stressmanagement und Entscheidungsfindung in schwierigen Situationen
- * Kommunikation und Delegation an die Crew
- * Respektvoller, professioneller Umgang mit dem Team
- * Wachplanung bei langen Törns

PRÜFUNG

THEORETISCHE PRÜFUNG (SCHRIFTLICH)

Sämtliche Themen des Lehrplans — Navigation, Gezeiten, KVR, Meteorologie, Seerecht, Sicherheit, Törnplanung und Seemannschaft. Der Anspruch liegt höher als beim Offshore Skipper – flüssige und sichere Anwendung wird erwartet.

PRAKTISCHE PRÜFUNG

- Dauer: 6 Stunden (davon mindestens 2 Stunden bei Dunkelheit)
- Maximal 3 Kandidaten gleichzeitig pro Prüfungsfahrt
- Bewertung: An- und Ablegen, Ankermanöver, Schiffsführung, Schwerwetterkompetenz, MOB, Nachtfahrt, Crewführung und Situationsbewusstsein
- Abschliessende mündliche Prüfung an Bord

Wichtig – Das Absolvieren des Kurses garantiert nicht das Bestehen der Prüfung. Das Zertifikat wird nur bei nachgewiesener Kompetenz ausgestellt.

BERECHTIGUNG NACH BESTANDENER PRÜFUNG

Unbeschränktes Führen von Segelyachten bis 24 Meter auf allen Weltmeeren, als verantwortlicher Schiffsführer (Skipper) auf Hochseetörns — die Spitze der ISSA-Segelausbildung.



YACHT SWISS ACADEMY

JENS SCHÖNBERG

welcome@yachtswiss.com

CH [+41 78 223 83 32](tel:+41782238332)

DE [+49 171 488 25 18](tel:+491714882518)

